



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

**Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBF**

Bundesbeiträge an die Durchführung von eidgenössischen Berufs- und höheren Fachprüfungen

Josiane Biemann, Monique Gutzwiller, Philipp Theiler
SBFI, Ressort Subventionen und Projektfinanzierung
ERFA Biel, 30.04.2015



Inhalt

- Situation heute
- Erhöhung Bundesbeiträge per 01.01.2013
 - Entwicklung der Bundesbeiträge
 - Entwicklung der Prüfungsgebühren
 - Entwicklung der Expertenentschädigungen
 - Entwicklung der Kosten
- Finanzielle Eigenmittel / Kürzungen Bundesbeiträge
- Entwicklungs- und Umsetzungsprojekte
- Ausblick
- Informationen / Auskünfte



Situation heute

- Rechtliche Grundlagen
 - Berufsbildungsgesetz (BBG) Artikel 56/57
 - Berufsbildungsverordnung (BBV) Artikel 39/65/66
 - Subventionsgesetz (SuG) Artikel 11 – 40
- Bundesbeitrag
 - bis 2011: Beteiligung an den Defiziten gemäss anrechenbaren Kosten
 - 2011 - 2012: 25% des Aufwandes
Richtlinien über die Gesuchstellung, die Budgetierung und die Abrechnung von eidg. Berufs- und höheren Fachprüfungen nach Artikel 56 BBG und Artikel 65 BBV
 - ab 2013: Erhöhung auf 60% bzw. 80% des Aufwandes



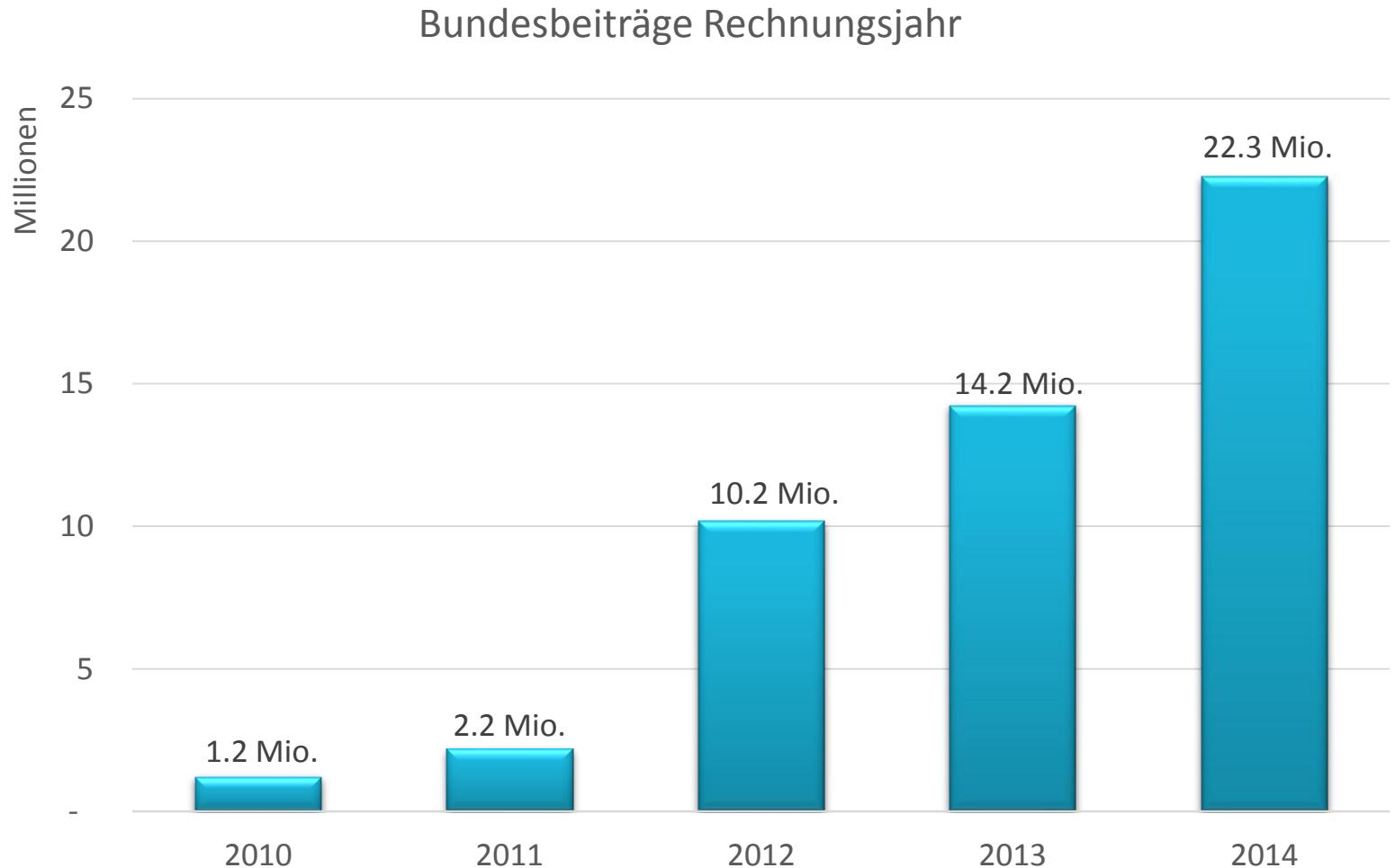
Erhöhung Bundesbeiträge (1/2)

Erhöhung der Bundesbeiträge per 01.01.2013 von 25% auf 60% bzw. 80% mit dem Ziel

- die Kandidaten finanziell zu entlasten
- die Qualität der Berufsprüfungen und höheren Fachprüfungen zu fördern



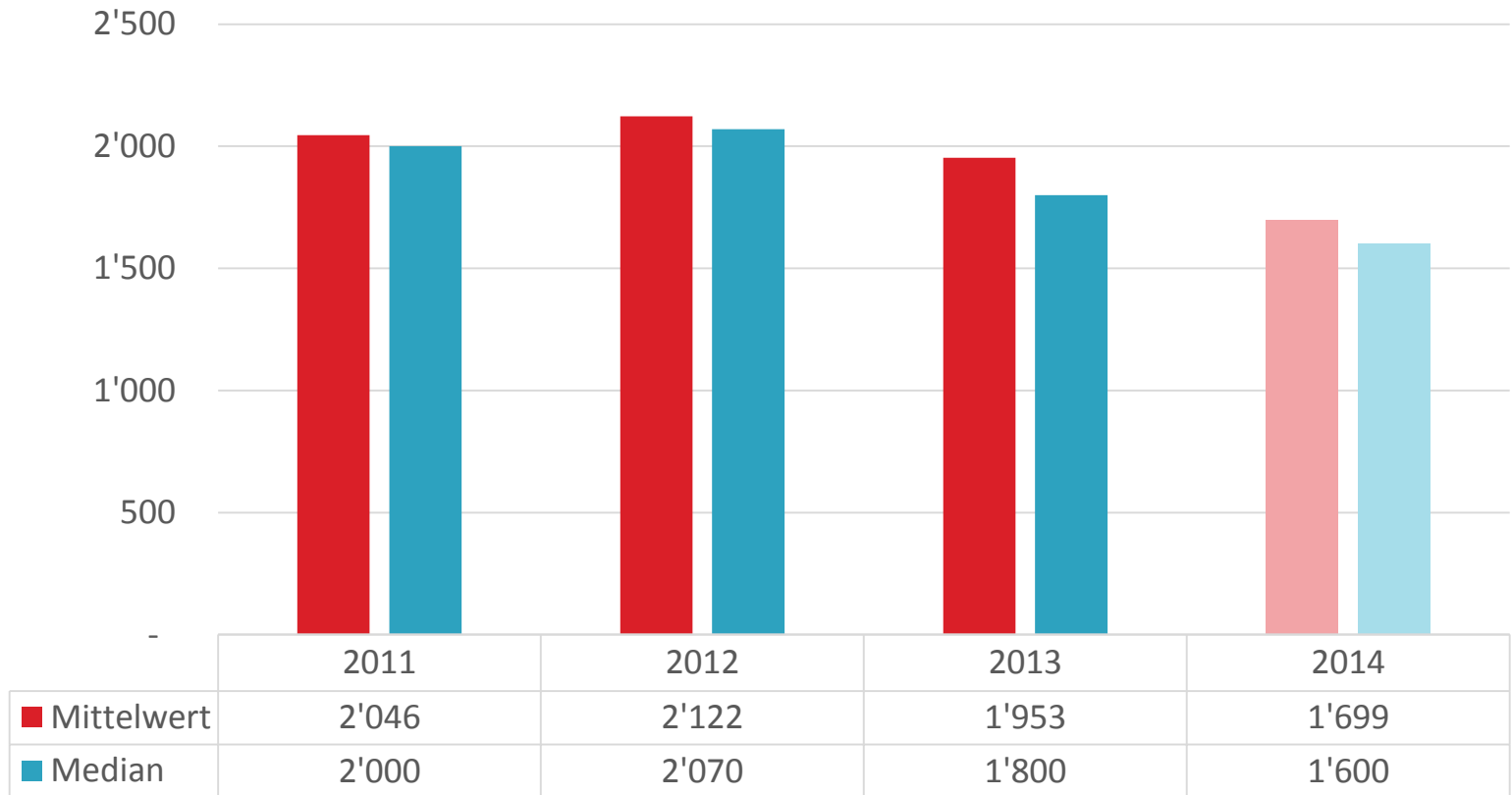
Erhöhung Bundesbeiträge (2/2)





Entwicklung der Prüfungsgebühren (1/2)

Prüfungsgebühren

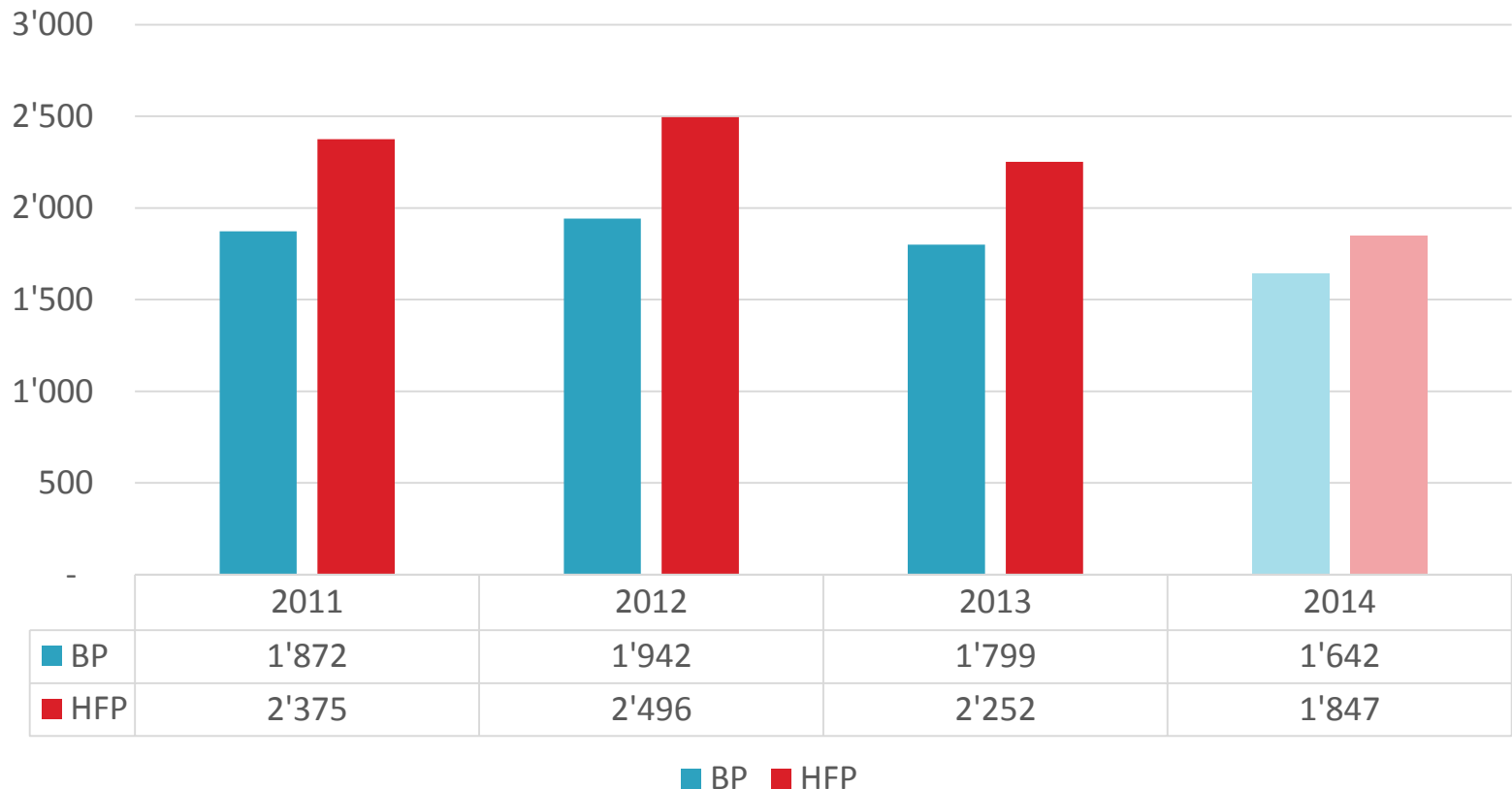


■ Mittelwert ■ Median



Entwicklung der Prüfungsgebühren (2/2)

Prüfungsgebühren nach Prüfungstyp
(Mittelwert)





Entwicklung der Expertenentschädigungen

Tagesansatz Expertinnen/Experten

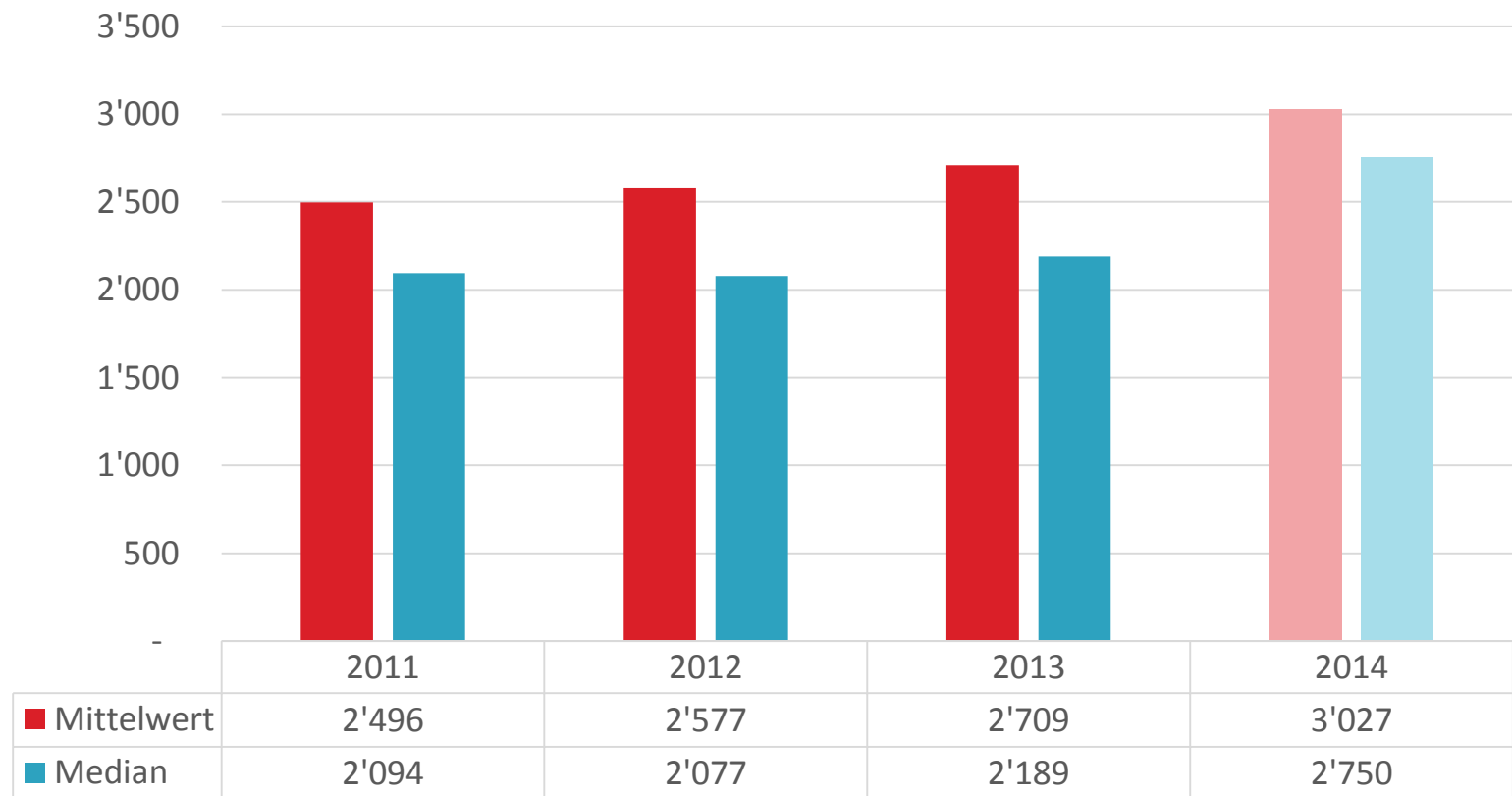


■ Mittelwert ■ Median



Entwicklung der Kosten (1/3)

Kosten je Kandidat/-in

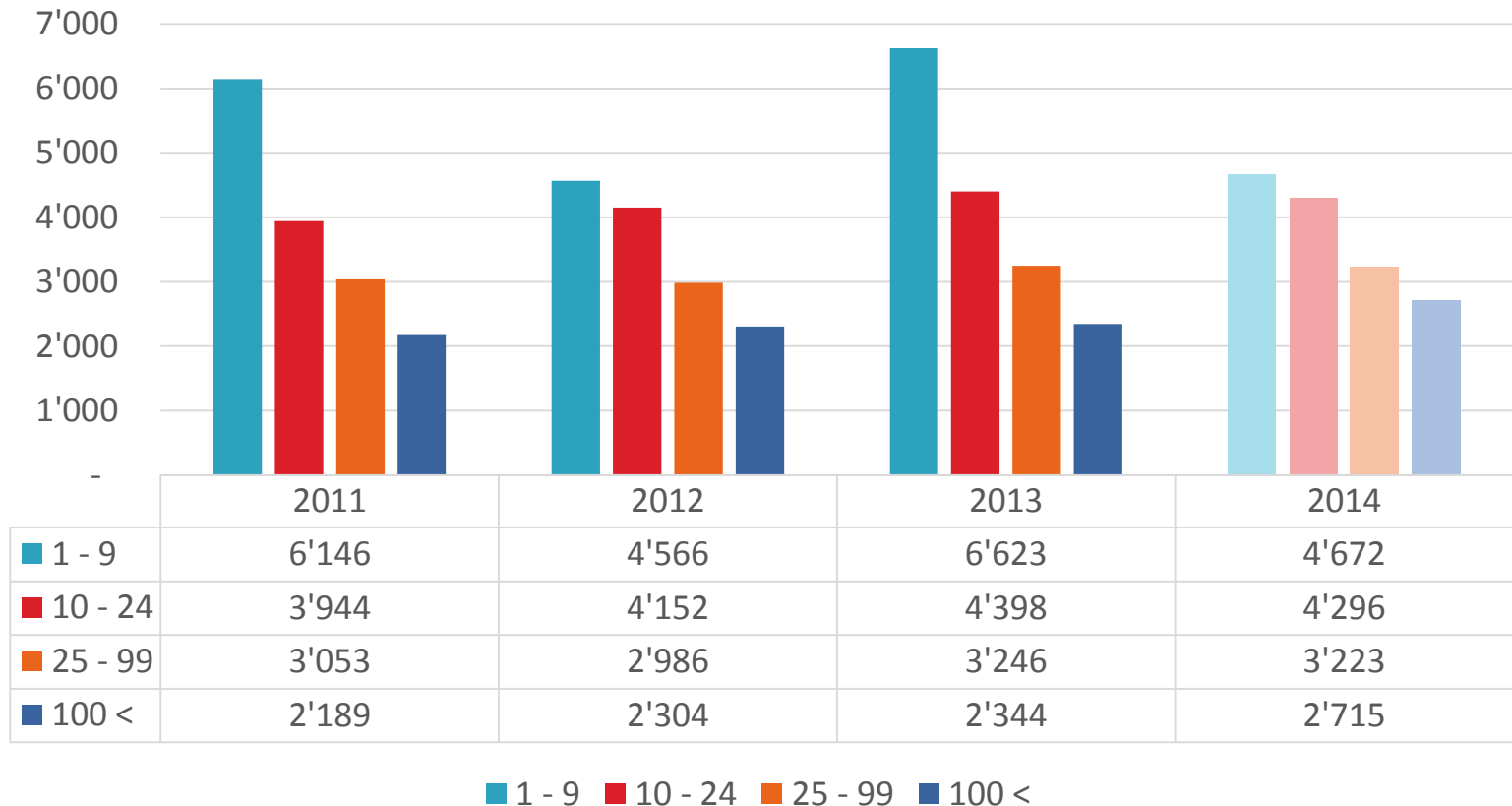


■ Mittelwert ■ Median



Entwicklung der Kosten (2/3)

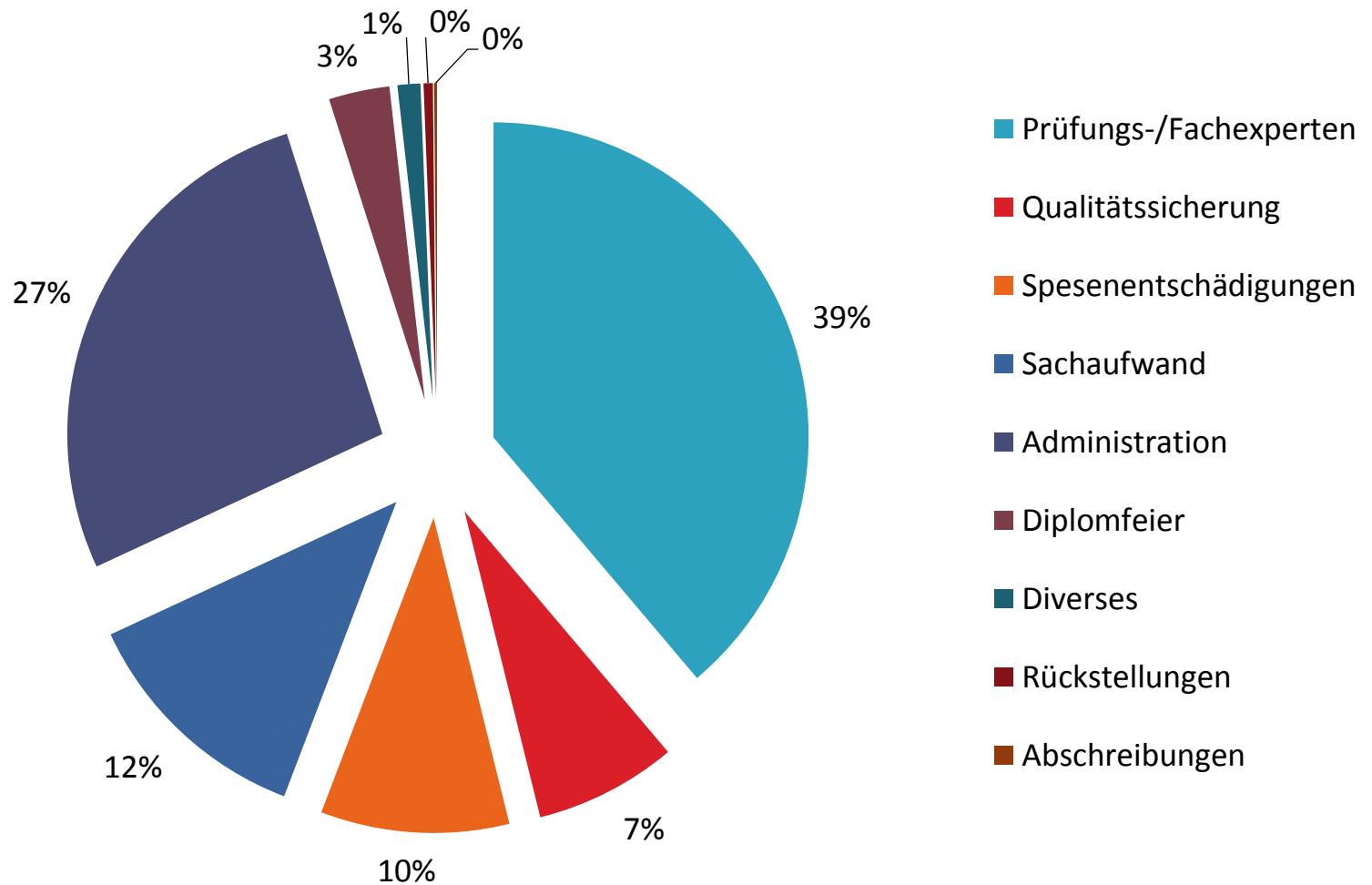
Kosten je Kandidat/-in nach Prüfungsgrösse
(Mittelwert)





Entwicklung der Kosten (3/3)

Kostenanteile der Prüfungen 2013





Finanzielle Eigenmittel / Kürzungen (1/2)

Artikel 39 Absatz 4 BBV «Kostenbeteiligung»

Die Einkünfte aus Entgelten für eidgenössische Berufsprüfungen und eidgenössische höhere Fachprüfungen dürfen die Vollkosten der Trägerschaft im sechsjährigen Durchschnitt unter Berücksichtigung einer angemessenen Reservebildung nicht übersteigen.

Richtlinien Kapitel 3.2

Die maximale Reserve (Bestand) gemäss Artikel 39 Absatz 4 BBV darf **40%** des durchschnittlich massgebenden Jahresaufwandes laut Prüfungsabrechnung(en) nicht übersteigen.



Finanzielle Eigenmittel / Kürzungen (2/2)

Prüfungen 2013

Kürzungen von rund CHF 10 Mio. bzw. 1/3 der möglichen Bundesbeiträge infolge Überschreitung der maximalen Reserven

Ziel: Reduktion der Prüfungsgebühren

- finanzielle Entlastung der Kandidaten
- keine finanziellen Einbussen für die Trägerschaften, da keine bzw. geringere Kürzungen der Bundesbeiträge



Entwicklungs-/Umsetzungsprojekte (1/3)

Das SBFJ macht bei der Subventionierung von Projekten im Zusammenhang mit den eidgenössischen Berufs- und höheren Fachprüfungen die Unterscheidung zwischen

- **Entwicklungsprojekten**
- **Umsetzungsprojekten**



Entwicklungs-/Umsetzungsprojekte (2/3)

Entwicklungsprojekte

- Artikel 54 Berufsbildungsgesetz (BBG)
- Projekte zur Entwicklung der Berufsbildung und zur Qualitätsentwicklung → z.B. Revision der Prüfungsordnung, Berufsfeldanalyse
- Gesuchseingabe mindestens zehn Wochen vor Projektbeginn
- Bundesbeitrag beträgt 60% des Aufwandes (Ausnahmefall bis zu 80%)



Entwicklungs-/Umsetzungsprojekte (3/3)

Umsetzungsprojekte

- Artikel 56 Berufsbildungsgesetz (BBG)
- Projekte, welche in direktem Zusammenhang mit der Durchführung der Prüfungen stehen → z.B. Projekte zur Qualitätssicherung oder Prozessoptimierung
- Subventionierung via jährlichen Prüfungsabrechnung
- Bundesbeitrag beträgt 60% des Aufwandes (Ausnahme 80%)
- Kosten von Entwicklungsprojekten in der Prüfungsabrechnung gemäss Artikel 56 BBG, werden aus der Bemessungsgrundlage ausgeschieden
 - nicht subventioniert
 - Die Finanzierung solcher Projekte kann jedoch über die Reserven der Prüfung erfolgen.

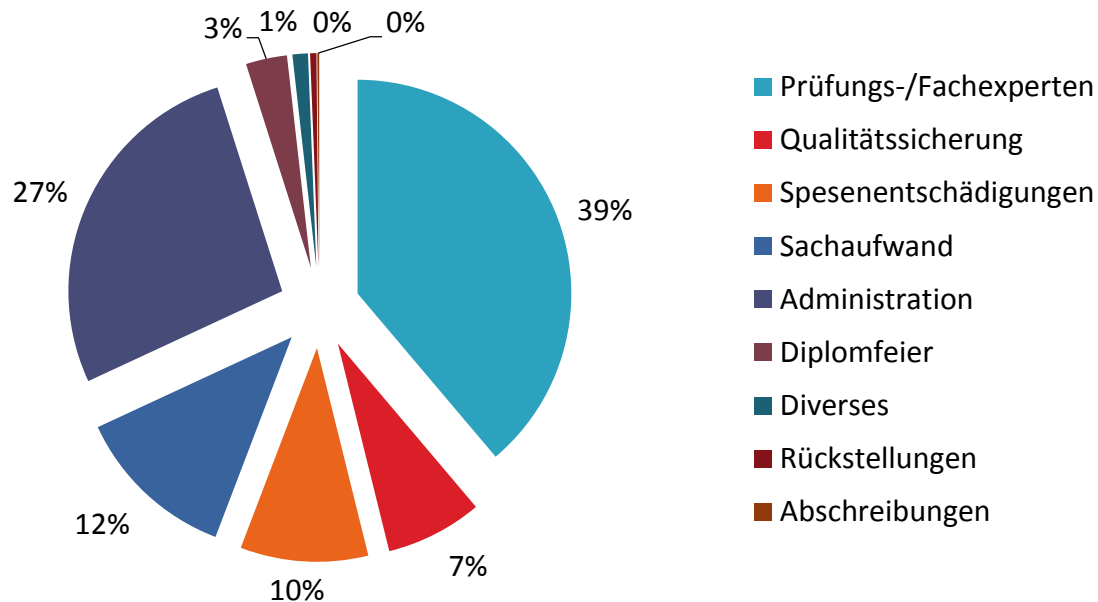


Ausblick (1/3)

Erfahrungswerte aus Entwicklungen

Prüfung und gegebenenfalls Umsetzung von Kürzungen des Bundesbeitrages bei Überschreitung der Erfahrungswerte

Kostenanteile der Prüfungen 2013





Ausblick (2/3)

Überprüfung der Richtlinien

- Richtlinien werden gemäss vorliegender Version 3 Jahre nach Inkraftsetzung überprüft.
- Es ist keine Anpassung des Beitragssatzes geplant.



Ausblick (3/3)

Subjektfinanzierung Vorbereitungskurse höhere Berufsbildung

- direkte Bundesbeiträge ab 2017 für Teilnehmende von vorbereitenden Kursen für eidgenössische Prüfungen vorgesehen
- Abwicklungsmodalitäten sind weiter zu klären – derzeit gehen wir davon aus, dass das neue Subventionierungsmodell keinen direkten Einfluss auf die Höhe sowie den Beantragungs-/Auszahlungsablauf der Bundesbeiträge an die Durchführung von eidgenössischen Berufs- und höheren Fachprüfungen (Art. 56 BBG und Artikel 65 BBV) hat.



Informationen / Auskünfte

www.sbf.admin.ch (Dienstleistungen/Formulare/Berufsbildung)

- Richtlinien über die Gesuchstellung, die Budgetierung und die Abrechnung von eidg. Berufs- und höheren Fachprüfungen nach Artikel 56 BBG und Artikel 65 BBV
- Abrechnungsformular inkl. Nachweis finanzielle Eigenmittel

Folgende Mitarbeiter des SBFI stehen für Fragen und Auskünfte zur Verfügung:

- Josiane Biemann, josiane.bielmann@sbfi.admin.ch,
058 462 28 38 (Fachspezialistin)
- Monique Gutzwiller, monique.gutzwiller@sbfi.admin.ch,
058 464 44 58 (Fachspezialistin)

